

Wie viel Macht hat der Spieler?

Post by "Gast" of Nov 29th 2004, 10:33 am

Prinzipiell geht es beim Rollenspiel ja auch darum, bei der Erzählten Geschichte Atmosphäre aufzubauen, und dazu gehören u.a. auch Gefühlsbeschreibungen oder Sätze wie "... eine Windbrise fährt durch mein Haar ..." oder "... der Regen prasselt auf mein gesicht herabund vermengt sich mit den Tränen aus meinen Augen...".

Prinzipiell sollte alles zugelassen, was die Atmosphäre und das Rollenspiel fördert und nicht zu gravierend in die Situation eingreift.